

Sharkoon

QUICKSTORE PORTABLE

Handbuch



Inhalt

1. Eigenschaften
2. Spezifikationen
3. Teile und Zubehör
4. Das Gerät im Überblick
5. Einbau einer SATA-Festplatte
6. Die Backup-Software
 - 6.1 Installation (Windows als Beispiel)
 - 6.2 Die Bedienoberfläche
 - 6.2.1 Das Backup-Fenster (Datensicherung)
 - 6.2.2 Das Restore-Fenster
(Daten wiederherstellen)
 - 6.2.3 Das Schedule-Fenster (Terminplaner)
 - 6.2.4 Das Setting-Fenster (Einstellungen)

Verehrter Kunde!

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses hochwertigen SHARKOON-Produktes. Um eine lange Lebensdauer und volle Funktionalität des Produktes zu gewährleisten, empfehlen wir, dass Sie die Anleitung eingehend lesen.

Viel Vergnügen mit unserem Produkt!

SHARKOON Technologies GmbH

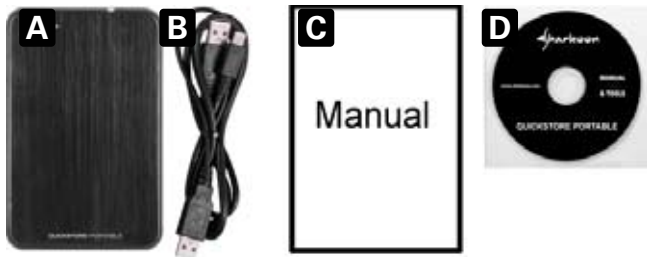
1. Eigenschaften

- Passend für 2,5"-SATA-Festplatten (9,5 mm Bauhöhe)
- Kompaktes Gehäuse im Taschenformat
- Werkzeuglose Montage
- Ausklappbarer USB-Anschluss
- „One Click Backup“-Funktion (nur Windows)
- Backup-Software inklusive
- Keine Treiber notwendig für Windows, Mac und Linux

2. Spezifikationen

- Externe Schnittstelle: USB2.0 (kompatibel zu USB1.x)
- Interne Schnittstelle: SATA (Version I und II)
- Datentransferrate: max. 480 Mbit/s
- Abmessungen: 135 x 85 x 14 mm (L x B x H)
- Gewicht: ~51 g

3. Teile und Zubehör



- QuickStore Portable (A)
- USB-Y-Kabel (B)
- Kurzanleitung (C)
- Tool-CD mit Backup-Software und ausführlicher Anleitung (PDF / D)

Hinweis:

Sollte eines der oben aufgeführten Teile fehlen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an den Kundenservice unter support@sharkoon.com, oder rufen Sie an unter: + 49 (0) 6403 – 775 6100

4. Das Gerät im Überblick



A – QuickStore Portable mit schwarzer Aluminiumabdeckung

B – QuickStore Portable mit verspiegelter Metallabdeckung

C – Backup-Knopf: durch Betätigen des Knopfes wird ein Backup mit den vorgegebenen Einstellungen ausgeführt (siehe dazu Kapitel 6)



A – Arretierung der Gehäuseabdeckung



A – USB-Stecker in seiner Halterung

B – Gehäuseabdeckung



A – SATA-Anschluss (Daten und Strom)

B – Festplattenschacht (für eine 2,5"-SATA-Festplatte)

5. Einbau einer SATA-Festplatte

1. Öffnen Sie die Arretierung der Gehäuseabdeckung (Abb. 1).



Abb. 1

2. Nehmen Sie die Gehäuseabdeckung vom Gehäusekörper ab (Abb. 2).

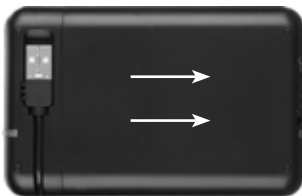


Abb. 2

3. Setzen Sie eine 2,5"-SATA-Festplatte in den Festplattenschacht (Abb. 3).



Abb. 3

4. Setzen Sie die Gehäuseabdeckung wieder auf den Gehäusenkörper (Abb. 4).



Abb. 4

5. Schließen Sie die Arretierung (Abb. 5).



Abb. 5

6. Klappen Sie den USB-Stecker aus seiner Halterung (Abb. 6) und verbinden Sie ihn mit einem USB-Anschluss Ihres Rechners/Laptops.



Abb. 6

7. Das QuickStore Portable wird vom Betriebssystem erkannt und alle notwendigen Treiber werden automatisch installiert. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

Hinweise:

- 1. Gemäß Spezifikation liefern USB-Ports 500 mA Strom, was zum Betrieb der meisten 2,5"-Festplatten ausreicht. Sollte Ihre Festplatte eine höhere Stromaufnahme als 500 mA haben, müssen Sie das mitgelieferte USB-Y-Kabel anschließen, um eine ausreichende Stromversorgung zu gewährleisten.*
- 2. Fabrikneue Festplatten, die Sie in das Gehäuse einbauen, müssen zunächst partitioniert und formatiert werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor (z.B. Windows XP): Start / Einstellungen / Systemsteuerung / Verwaltung / Computerverwaltung / Datenträgerverwaltung. Entsprechende Festplatte mit der rechten Maustaste klicken und zwischen Partitionieren/Formatieren wählen.*

6. Die Backup-Software

6.1 Installation (Windows als Beispiel)

1. Legen Sie die mitgelieferte Tools CD in Ihr CD-/DVD-Laufwerk ein.
2. Öffnen Sie im Windows-Explorer das Verzeichnis der eingelegten Tools CD „SHARKOON“ per Doppelklick (linke Maustaste).
3. Doppelklicken (linke Maustaste) Sie „Setup.exe“, daraufhin öffnet sich das Sprachauswahlfenster. Wählen Sie die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit „OK“.

Der Installationsvorgang beginnt (Abb. 1).



Abb. 1

4. Bestätigen Sie den Copyright-Hinweis im nächsten Fenster (Abb. 2) mit „Next“ (Weiter). „Cancel“ (Abbruch) bricht die Installation ab.



Abb. 2

5. Klicken Sie im nächsten Fenster (Abb. 3) „Install“ (Installieren), um die Backup-Software zu installieren. „Back“ (Zurück) bringt Sie zum vorherigen Fenster, „Cancel“ (Abbruch) beendet die Installation.



Abb. 3

6. Die Backup-Software wird auf Ihrem System installiert (Abb. 4).



Abb. 4

7. Kompletieren Sie die Installation mit einem Linksklick auf „Finish“ (Beenden / Abb. 5).



Abb. 5

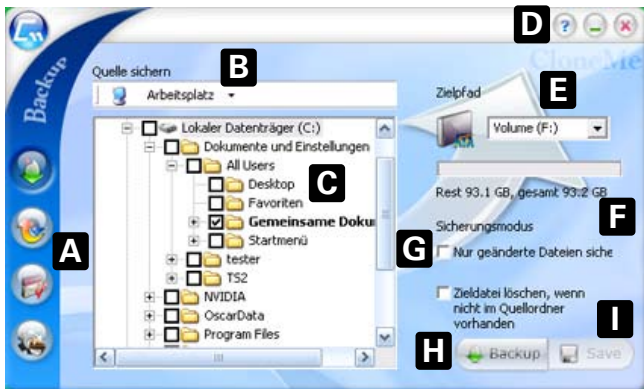
8. Nach erfolgreichem Abschluss der Installation finden Sie auf Ihrem Desktop folgendes Icon:



Doppelklicken (linke Maustaste) Sie dieses Icon, um die Backup-Software zu starten.

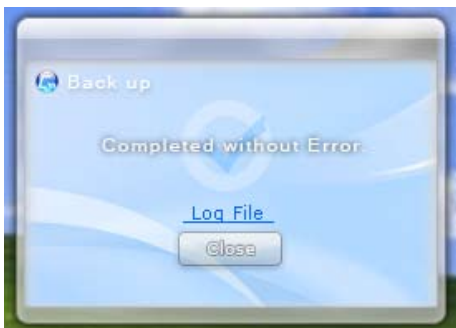
6.2 Die Bedienoberfläche

6.2.1 Das Backup-Fenster (Datensicherung)



- A – Die Fenster „Backup“ (Datensicherung), „Restore“ (Datenwiederherstellung), „Schedule“ (Terminplaner) und „Setting“ (Einstellungen) können durch Linksklick aufgerufen werden.
- B – Quellordner für die Datensicherung.
- C – Übersichtsfeld, in dem der Inhalt des ausgewählten Verzeichnisses angezeigt wird. Aktivieren des Auswahlfeldes schließt Ordner in die Datensicherung ein, Deaktivieren des Auswahlfeldes schließt Ordner aus der Datensicherung aus.
- D – Schaltflächen für „Hilfe“ (?), „Fenster minimieren“ (–) und „Fenster schließen“ (X).
- E – Zielordner für die Datensicherung.
- F – Info zur Rest- (remain) und Gesamtgröße (total) der zu sichernden Dateien.

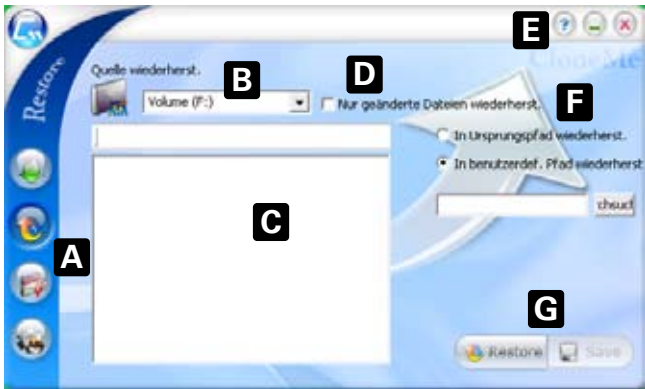
- G – Auswahl des Datensicherungsmodus:
„Nur geänderte Dateien sichern“ bezieht nur seit dem letzten Backup veränderte Dateien in die Datensicherung ein;
„Zieldatei löschen, wenn nicht im Quellordner vorhanden“ löscht Dateien im Zielverzeichnis, die nicht im Quellordner enthalten sind.
- H – Ein Linksklick auf „Backup“ startet die Datensicherung mit den gewählten Vorgaben. Nach Abschluss der Datensicherung erscheint folgendes Bestätigungsfenster:



„Close“ schließt das Fenster. Linksklicken Sie „Log File“, um das Protokoll der Datensicherung einzusehen.

- I – „Save“ (Speichern) speichert die Vorgaben, nachdem Sie die folgende Abfrage mit „Yes“ (Ja) bestätigt haben; „No“ (Nein) bricht den Vorgang ab.

6.2.2 Das Restore-Fenster (Daten wiederherstellen)



- A – Die Fenster „Backup“ (Datensicherung), „Restore“ (Datenwiederherstellung), „Schedule“ (Terminplaner) und „Setting“ (Einstellungen) können durch Linksklick aufgerufen werden.
- B – Quellordner für die Datenwiederherstellung.
- C – Übersichtsfeld, in dem der Inhalt des ausgewählten Verzeichnisses angezeigt wird. Aktivieren des Auswahlfeldes schließt Ordner in die Datenwiederherstellung ein, Deaktivieren des Auswahlfeldes schließt Ordner aus der Datenwiederherstellung aus.
- D – Aktivieren/Deaktivieren Sie die Option „Nur geänderte Dateien wiederherst.“
- E – Schaltflächen für „Hilfe“ (?), „Fenster minimieren“ (_) und „Fenster schließen“ (X).
- F – Wählen Sie „In Ursprungspfad wiederherst.“ um die ursprünglich bestehende Ordnerstruktur beizubehalten, oder „In benutzerdef. Pfad wiederherst.“ um einen frei wählbaren Ordner anzugeben.

- G – „Restore“ startet den Wiederherstellungsvorgang, „Save“ (Speichern) speichert die Vorgaben, nachdem Sie die folgende Abfrage mit „Yes“ (Ja) bestätigt haben; „No“ (Nein) bricht den Vorgang ab.

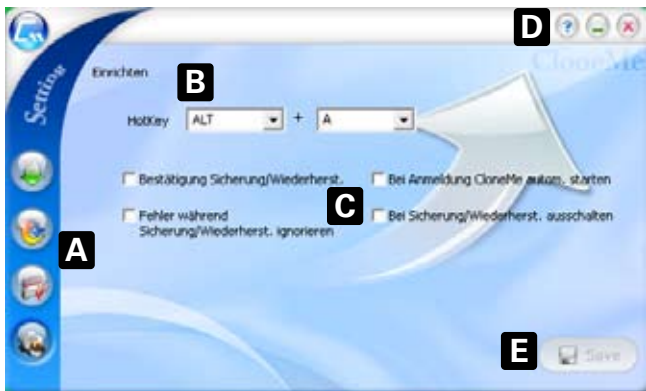
6.2.3 Das Schedule-Fenster (Terminplaner)



- A – Die Fenster „Backup“ (Datensicherung), „Restore“ (Daten-Wiederherstellung), „Schedule“ (Terminplaner) und „Setting“ (Einstellungen) können durch Linksklick aufgerufen werden.
- B – Wählen Sie aus der Kalenderübersicht den Termin für die Datensicherung durch Linksklick. Ausgewählte Termine werden blau unterlegt dargestellt. Rot eingekrengelt ist das aktuelle Datum.
- C – Schaltflächen für „Hilfe“ (?), „Fenster minimieren“ (_) und „Fenster schließen“ (X).
- D – Legen Sie fest, ob die Datensicherung täglich, wöchentlich oder monatlich durchgeführt werden soll. Wenn Sie keine wiederkehrenden Termine bestimmen wollen, wählen Sie „kein“.

- E – „Save“ (Speichern) speichert die Vorgaben, nachdem Sie die folgende Abfrage mit „Yes“ (Ja) bestätigt haben; „No“ (Nein) bricht den Vorgang ab.

6.2.4 Das Setting-Fenster (Einstellungen)



- A – Die Fenster „Backup“ (Datensicherung), „Restore“ (Daten-Wiederherstellung), „Schedule“ (Terminplaner) und „Setting“ (Einstellungen) können durch Linksklick aufgerufen werden.
- B – Legen Sie eine Tastenkombination (HotKey) fest, um das Backup-Programm direkt zu starten.
- C – Wählen Sie durch Aktivieren/Deaktivieren der Auswahlfelder folgende Optionen an/ab:
1. „Bestätigung Sicherung/Wiederherst.“: legt fest, ob Sie eine Bestätigung nach erfolgter Datensicherung bzw. -wiederherstellung erhalten;
 2. „Fehler während Sicherung/Wiederherst. Ignorieren“;
 3. „Bei Anmeldung CloneMe autom. starten“: legt fest, ob CloneMe nach dem Start des Betriebssystems gestartet werden soll;

4. „Bei Sicherung/Wiederherst. ausschalten“: legt fest, ob Ihr Rechner nach erfolgreicher Datensicherung- bzw. -wiederherstellung abgeschaltet werden soll.
- D – Schaltflächen für „Hilfe“ (?), „Fenster minimieren“ (⏏) und „Fenster schließen“ (X).
- E – „Save“ (Speichern) speichert die Vorgaben, nachdem Sie die folgende Abfrage mit „Yes“ (Ja) bestätigt haben; „No“ (Nein) bricht den Vorgang ab.

Achtung:

Für evtl. auftretenden Datenverlust, insbesondere durch unsachgemäße Handhabung, übernimmt SHARKOON keine Haftung.

Alle genannten Produkte und Bezeichnungen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller und werden als geschützt anerkannt.

Als ein Teil von SHARKOONs Politik der fortwährenden Produktverbesserung unterliegen Produktdesign und -spezifikationen Änderungen ohne vorherige Ankündigung. Die Spezifikationen können in verschiedenen Ländern variieren.

Die Rechte an der beiliegenden Software obliegen dem jeweiligen Rechteinhaber. Bitte beachten Sie vor dem Gebrauch etwaige Lizenzbestimmungen des Herstellers.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Entsorgung Ihres alten Geräts



Ihr Gerät wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelt und wieder verwendet werden können.

Befindet sich dieses Symbol (durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern) auf dem Gerät, bedeutet dies, dass für dieses Gerät die Europäische Richtlinie 2002/96/EG gilt.

Informieren Sie sich über die geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Ihrem Land.

Richten Sie sich bitte nach den geltenden Bestimmungen in Ihrem Land, und entsorgen Sie Altgeräte nicht über Ihren Haushaltsabfall. Durch die korrekte Entsorgung Ihrer Altgeräte werden Umwelt und Menschen vor möglichen negativen Folgen geschützt.

© **SHARKOON Technologies GmbH 2009**

www.sharkoon.com